

Ottendorfer Zeitung

Amts-Blatt

Bezugspreis:
Vierteljährlich 1.20 Mk. frei ins Haus.
In der Geschäftsstelle abgeholt Viertel-
jährlich 1.—. Einzelne Nummer 10 Pfg.
Erscheint am Dienstag, Donnerstag
und Sonnabend Abend.

Anzeigenpreis:
für die kleinspaltige Korpus-Zeile oder
deren Raum 10 Pfg. — Im Reklameteil
für die kleinspaltige Petit-Zeile 25 Pfg.
Anzeigenannahme bis 12 Uhr mittags
Beilagegebühr nach Vereinbarung.

des Gemeinderates und Gemeindevorstandes zu Ottendorf-Moritzdorf.

Mit wöchentlich erscheinender Sonntagsbeilage „Illustriertes Unterhaltungsblatt“, sowie den abwechselnd erscheinenden Beilagen „Handel und Wandel“, „Feld und Garten“, „Spiel und Sport“ und „Deutsche Mode“

Druck u. Verlag der Fa. H. Kühle, Inh. R. Storch in Groß-Okrilla.

für die Redaktion verantwortlich R. Storch in Groß-Okrilla.

No. 118.

Sonntag, den 2. Oktober 1910

9. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Die Einkommen- und Ergänzungssteuer, sowie die Brandkasse auf den 2. Termin ist am

30. September, bez. 1. Oktober 1910

und bis spätestens zum 20. Oktober c. an die hiesige Ortsteuerbehörde (Gemeindeamt) abzuführen.

Nach Ablauf dieser Frist beginnt das geordnete Beitreibungsverfahren.

Ottendorf-Moritzdorf, den 29. September 1910

Der Gemeindevorstand.

Hebung der Pflichtfeuerwehr

Sonntag, den 2. Oktober d. J., früh 6 Uhr

am dem Gasthofs „zum schwarzen Roh“ statt.

Sämtliche dienstpflichtige Mannschaften haben teilzunehmen.

Fremdliche ohne Entschuldigung bez. ohne genügenden Grund wird nach §§ 10 und 18 der Feuerlöschordnung bestraft.

Ottendorf-Okrilla, den 27. September 1910.

Der Vorsitzende des Feuerlöschverbandes

Richter, Gemeindevorstand.

Sparkasse Ottendorf-Moritzdorf

Empfängt Einlagen mit 3 1/2 % und erpediert an jedem Wochentage von 8—1, und von 2—5 Uhr, Sonnabends von 8—2 Uhr. Einlagen werden streng geheim gehalten Einlagebücher fremder Sparkassen werden kostenfrei übertragen.

Holzversteigerung auf Okrillaer Staatsforstrevier.

Im Gasthofs „zum goldenen Ring“ in Moritzdorf sollen

Donnerstag, den 6. Oktober 1910, von vorm. 1/2 10 Uhr an

folgende Klöße 16/22 cm Oberstärke, 3568 welche Klöße 12/36 cm Oberstärke, Einzelklöße in den Abteilungen 3, 6, 7, 14 bis 16, 31, 32, 35, 40, 52, 57 bis 59 u. 68 bis 70 folgen sofortige Bezahlung verpflichtet werden.

Okrilla und Moritzburg am 17. September 1910.

Königl. Forstrevierverwaltung.

Königl. Forstrentamt.

Das Neueste für eilige Leser.
Der deutsche Schoner Friedrich ist an der englischen Küste mit einem englischen Kohlenbomber zusammengestoßen und gesunken. Der Kapitän und zwei Mann der Besatzung sind umgekommen.
Alle Bauhandwerker Neuports haben die Arbeit niedergelegt. Es werden dadurch Neubauten im Werte von 100 Millionen Dollar betroffen.

Verliches und Sächsisches.

Ottendorf-Okrilla, den 1. Oktober 1910.

Rekrutenabschiedskränzen. Zu einer gemächlichen Feier gestaltete sich die Verabschiedung und Bewillkommung der Vaterlandskrieger im Turnverein „Jahn“, Ottendorf-Moritzdorf. Der üblichen Verabschiedung mit Begrüßung der „Soldaten-Turner“ und der Besetzung derselben, die Herr Vorstand Uhlig mit herzlich Worten erteilte, schlossen sich die herzlichsten Ansprachen an. Und manches Wort erweckte die deutschen Turnersache zu Ehren. Recht gut gefielen die Freiübungen der Turnen am Barren. Mehr aber noch die Wägen in fröhlichem Walzerakt, dem die Turnerschar recht fleißig bildigte.
Die Schaller des hiesigen Postamtes werden, worauf wir die Einwohnerschaft aufmerksam machen, von heute ab erst von 8 Uhr früh an geöffnet sein. Auch der Dienst der Fernsprechemittlungsstelle beginnt von heute ab erst um 8 Uhr früh.

Das Kaisermandat 1911 wird, wie bekannt in Mecklenburg stattfinden, und zwar werden daran teilnehmen das Gardelcorps, das 1. und IX. preussische Armee-corps. Die Mitteilungen, daß nächstes Jahr sächsische Gruppen am Kaisermandat beteiligt sein würden, bestätigt sich also nicht.

Der 100000 Ostwirte vertretende Reichsverband deutscher Ostwirtevereine richtete an den preussischen Landwirtschaftsminister eine Petition in Sachen der Fleischsteuerung.

In den 40000 Mark-Gewinn, den Hauptkrieger der diesmaligen Noten-Kreuz-Lotterie, werden sich Blauer Einwohner teiler. Wie wir erfahren, ist die Glücksnummer 136898 von 2 Schwestern gespielt worden, die beide verheiratet und mit irdischen Gütern nicht gerade gesegnet sind. Sie erhalten nun für ihren Anteil von je eine Mark ohne jedweden Abzug je 20000 Mark ausgezahlt.

Gründerberg. In unserer Kirchgemeinde vollzieht sich mit Anfang dieses Monats der Wechsel im geistlichen Amte. An Stelle des Herrn P. Märker, der 32 Jahre hindurch als Pastor an der Kirche zu Grünberg amtirt hat, tritt Herr P. Flemming. Derselbe wird diesen Sonntag, den 2. Oktober, durch Herrn Kirchenrat D. Kaiser aus Radberg vormittags im Gottesdienste in sein neues Amt eingeweiht. Herr P. Märker wird sich am Sonntag darauf, also am 9. Oktober, ebenfalls im Vormittagsgottesdienste, von seiner Gemeinde verabschieden. Der Gottesdienst beginnt an beiden Tagen um 9 Uhr. Es ist zu hoffen, daß sich die Kirchgemeinde an beiden Feiern recht zahlreich beteiligt.

Kamenz. Sein 50jähriges Bürgerjubiläum beging Herr Weichgermeister Stadtverordneter Ernst Moritz Lustig. Herr Lustig gehört seit dem Jahre 1871 dem Stadtverordnetenkollegium an.

Mitteilung bei Kamenz. Vor einigen Tagen ging durch die sächsische Presse eine Notiz, daß der gesamte Kindviehbestand des hiesigen Rittergutes erkrankt war und getötet werden mußte. Man nahm zuerst an, daß die Erkrankungen darauf zurückzuführen seien, daß den Kühen Heu gefüttert wurde, das von

einer künstlich gedüngten Wiese stammte. Jetzt hat man festgestellt, daß gerade diese Wiese noch niemals künstlich gedüngt worden ist. Die Ursache wird jedenfalls darin liegen, daß auf dieser Wiese früher Tierkadaver vergraben wurden und daß infolge des in diesem Jahre ungewöhnlich hohen Grundwasserstandes noch lebensfähige Krankheitkeime nach oben und mit den dort wachsenden und wachsenden Gräsern in Berührung gekommen sind.
Reugersdorf. Ein großer Einbruchsdiebstahl ist hier in „Köhlers Salon“ verübt worden, wobei dem Täter über tausend Mark in die Hände gefallen sind. Dem Diebe fehlt jede Spur.

Dresden. Die Firma Nähmaschinenfabrik von Dieselt und Locke teilt ihren Arbeitern mit, daß sie 60 Prozent der Beschäftigten ausperren will. Das frühere Jakobswerk (jetzt Robert Hille, Dresden) kündigt an, daß 60 Prozent der Arbeiter ausgespart werden sollen. Das gleiche soll geschehen bei den Coswiger Firmen Schürmann, Solbera und Dolge und Slota.

Auf der Marienstraße an der Ecke der Ringstraße blieb vorgestern nachmittags ein junger Radfahrer mit seinem Beschäftigtweirad in der Straßenbahnschiene hängen, wodurch er führte. In demselben Augenblick fuhr ein Fleischwagen vorbei, das Pferd übersprang das Rad, sodaß es von dem folgenden Wagen gedrückt wurde. Der Radler selbst blieb unverletzt.

Rönitzstein. Eine trübe Erinnerung wurde durch den gestrigen Tag hier ausgelöst. Hundert Jahre waren vergangen, seit dem ersten Brande von 1810, wobei hier in zwei Stunden 48 Häuser, sowie die Kirche und das Pfarrhaus durch Feuer zerstört wurden. Der Brand war vormittags 11 Uhr im Malzhause ausgebrochen und verbreitete sich mit rasender Geschwindigkeit. Vier Personen kamen in den Flammen um.

Groschenhain. In der Nacht zum Freitag brach in dem Wollroden- und Tuchrahmgebäude der Tuchfabrik Gebr. Köhler hier ein Feuer aus, das dieses zum größten Teil vernichtete. Nur der angestrengeften Tätigkeit der Feuerwehr war es zu danken, daß das Feuer nicht auch das anstehende Kesselhaus und Hauptspinnerei-Gebäude ergriff. Der Betrieb der Fabriken wird in allen Teilen ausdreit erhalten.

Raundorf. Die beim Guldbrücker Mäcker beschäftigte Dienstmagd Köffel erlitt beim Austreten der Küche einen schweren Unfall. Im Begriff, das Tor zu öffnen, stürzte der Wag ein Hufe entgegen, nahm sie auf, daß das unglückliche Mädchen kaum mit dem Leben davonkommen wird.

Roschwitz. Der älteste Bürger der Stadt Roschwitz, der 87jährige, noch rüstige Schuhmachermeister Dreyer beging die silberne Hochzeit mit seiner dritten Ehefrau.

Kleins. Ein schwerer Unfall trug sich hier zu. Zwei Kühe, welche an einen Wagen gespannt waren, auf welchem sich der Wirtschaftsbefitzer Reinhardt und seine Frau befanden, wurden plötzlich scheu und gingen durch. Beide Personen fielen vom Wagen. Herr Reinhardt zog sich dabei einen Beinbruch zu, auch seine Ehefrau wurde mehrfach schwer verletzt.

Leipzig. Gestern Vormittag ereignete sich in dem zum Schuhwarengeschäft Herz, Petersteinweg 7, gehörigen Abort eine Gasexplosion, die durch die Unvorsichtigkeit eines Markthelfers verursacht wurde, der mit einem brennenden Streichholz den Raum betrat, obwohl ein intensiver Gasgeruch daraus hervordrang. Der Mann wurde mit schweren Brandwunden ins Krankenhaus geschafft.

Vorgestern Mittag wurde der Schuhmann Denischel von einem sächsischen Fuhrertrabbi erschossen. Der Mörder wurde festgenommen.

Was ein Amzug mit sich bringt!

An die Nachbarn legte Grüße,
Abgesprung'ne Möbelsätze,
Bläser, die zu fest aufsaßen,
Aus dem Kitt gegang'ne Vasen,
Koffer, die vor Dille plagten,
Schränke, die die Wand abkropten,
Spinnen, in die Nacht getrieben,
Uhren, welche sich'n geblieben,
Männer, längst gepockt vom Brauen,
Aus der Haut gefahr'ne Frauen,
Lauter Kinder aller Orten,
Schimpferelen aller Sorten,
Ruhelad'ne Oefen, Ofen,
Ungeheuer Mittagessen,
Krumme Nägel, schlechte Zweden,
Abgeschlagene Sofasoden,
Trinkgelbungrige Gefellen,
Abgetret'ne Vorfaalschwellen,
Riefengroße Möbelwagen,
Noch viel größ'eres Unbehagen,
Abgelad'ne blaue Scherme,
Gold zerquetschte Finger, Beine,
Äppen, daß man möchte heulen,
Blau, grüne gelbe Beulen,
Schmutz- und blutbesetzte Hände,
Schreck und Scharren ohne Ende!

In dem Mörder hat man, wenn nicht alle Anzeichen trügen, einen gefährlichen russischen Bombenwerfer festgenommen.

Hohenstein-Ernstthal. Im Neubau der Liebertschschen Wirkmaschinenfabrik brach Feuer aus und zerstörte einen Teil der Fabrik. Erst am 21. November 1909 war diese fast völlig eingedegert worden.

Röngenthal. Durch Verlust des Triebwerkes in Brand geraten ist die nahe der Grenze im Walde stehende Pohl- oder Bergmühle. Das Gebäude wurde bis auf die Umfassungsmauern zerstört, auch zahlreiche Holzvorräte wurden vernichtet.

Aue. Die Feier des 104er-Regimentsfestes, das im nächsten Jahre hier abgehalten werden soll, wird vom 20. bis 22. Mai stattfinden. Die Durchführung des Festes hat der Königl. Sächsische Militärverein 104er hier übernommen.

Kuerbach. Dieser Tage wurde eine in der Knoischen Gardinenfabrik beschäftigte Bielerin, als sie zur Arbeit gehen wollte, in der Nähe des unteren Bahnhofs durch einen Schuß in den Rücken getroffen. Das Geschöß, das in der rechten Schulter lag, konnte aber bis jetzt noch nicht entfernt werden. Das Mädchen wurde nicht lebensgefährlich verletzt. Der Schöße ist noch nicht ermittelt.

Werdau. Ebdlich verunglückt ist gestern früh auf dem Nordbahnhof beim Rangieren der 28 Jahre alte Bahnarbeiter Wendler hier. Er war zwischen die Buffer geraten, wobei ihm der Brustkorb eingebrückt wurde. W. hinterläßt Frau und 2 Kinder.

Kirchennachrichten.

Sonntag, den 2. Oktober:

Ottendorf-Okrilla.

Vorm. 9 Uhr: Predigtgottesdienst.

Medingen.

Nachm. 1 Uhr: Predigtgottesdienst.

Nachm. 2 Uhr: Unterredung mit der Konfirmanden männl. und weibl. Jugend.

Groschmittmannsdorf.

Vorm. 9 Uhr: Predigtgottesdienst.

Hinweis. Unserer heutigen Nummer liegt ein Prospekt der Firma Guido Wänfsche in Raabeberg bei, auf welchen wir besonders auch deshalb gerne hinweisen, weil uns dieses Haus als eine jener Firmen bekannt ist, deren Grundbesitz lautet: „Dem Guten des Besten — zu einem andern Preis!“

Heer und Flotte.

Die das Armeekorps-Bezirksamt... nehmen an dem nächstjährigen Kaiser...

Die Aufklärung des Torpedoboots... bei ruhigem Wetter und normalem Wasser...

Von Nah und fern.

Die Geschenke Kaiser Wilhelms für... Die von Kaiser Wilhelm dem...

Der Verkauf des Tempelhofer... Die Unterseite des...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Das Verbot des Waffentragens in... Frankreich führt zu allseitig eigenartigen...

Schwerer Automobilunfall in Belgien... Auf der Chaussee von Gent nach Brüssel...

Flug einmal in großem Bogen über die Stadt... und lag dann mitten über dem Flugplatz...

Von den Streikunruhen in Berlin.

1) Ein von Schuppen abgerittener Kohlenwagen. 2) Polizeigebot auf einem Hofplatz. 3) Britische...



Der Chauffeur des Ingenieurs de Boortier... in Gent suchte in schneller Fahrt einem Kinde...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Überlandflug Paris-Brüssel... den zwei französischen Flieger antraten...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

da er annahm, daß es sich um eine öffentliche... Versammlung handelte. Die Versammlung wurde...

Wilhelmshafen. Der Marineheizer R... am Dampfer, der seinerzeit wegen eines...

Buntes Allerlei.

Ein Rekord von goldenen Hochzeit... In dem Städtchen Nordcaus bei Havelburg...

Die Verleumdung im Dienste der... Statistik. Nichts in der Welt ist den...

Gerichtshalle.

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Luftschiffahrt.

Der Fernflug Lier-Mey ist geglückt... Am Dienstag um 6 Uhr 10 Minuten...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Der Verfall des Fürsten Bülow... Das Pferd...

Geschäfts-Uebernahme!

Der verehrl. Einwohnerschaft von Ottendorf und Umgebung zur gefl. Kenntnisnahme, dass die bisher von mir geleitete

Kreuz-Drogerie Max Leibnitz, Gr.-Okrilla

am heutigen Tage käuflich in meinen Besitz übergegangen ist.

In langjähriger Tätigkeit in ersten Drogenhäusern gesammelte Erfahrungen befähigen mich, fachgemäss zu bedienen, einwandfreie Waren zu liefern und Rat in allen mit der Drogen-Branche zusammenhängenden Fachfragen erteilen zu können.

Die mich beehrende Kundschaft darf der aufmerksamsten Bedienung versichert sein und füge ich der ergebenen Bitte um frdl. Erhalten und Uebertragung des meinem Herrn Vorgänger erwiesenen Vertrauens die höfl. Bitte um gütige Unterstützung bei, und zeichne

Hochachtungsvoll

Fritz Jaekel

geprüfter Med.-Drogist

i. Fa.: Kreuz-Drogerie Fritz Jaekel in Gross-Okrilla

Mitglied des Deutschen Drog.-Verbandes v. 1873 E.V. u. der Einkaufsgenossenschaft d. D.D.-V.

Gasthof zum Hirsch.

Heute Sonntag

starkbesetzte **Ballmusik.**

Hierzu ladet ganz ergebenst ein

Robert Lehnert.

Gasthof zum „schwarzen Ross“

Heute Sonntag

starkbesetzte **Ballmusik.**

Hierzu ladet freundlichst ein

Wilhelm Hanta.

Gasthof zu Cunnersdorf.

Sonnabend, den 1. Oktober

Grosses Schlacht-Fest

Spezialität: Münchner Schlachtschüssel.

Sonntag, den 2. Oktober

Große öffentliche **Ballmusik**

im festlich dekorierten Saale.

Hierzu ladet freundlichst ein

Paul Fuchs und Frau.

Gasthof zu Medingen.

Heute Sonntag

starkbesetzte **BALLMUSIK.**

Hierzu ladet ganz ergebenst ein

R. Hauswald.

Gasthof zum „schwarzen Ross“

Dienstag, den 4. Oktober

Grosser humoristischer Abend

von den altrenommierten

Muldentaler Sängern.

Gegr. 1880. Direktion: Richard Schilling. Josef Sonntag. Gegr. 1880.

7 Herren, 2 Damendarsteller, nur erstklassige Kräfte.

Die Gesellschaft ist im Besitz des Kunstschines vom Königl. Konservatorium in Dresden.

Anfang 8¹/₂ Uhr. Wer lachen will, der komme! Eintritt 50 Pfg.

Vorverkauf à 40 Pfg. im schwarzen Ross und durch den Einladungsboten.

Hierzu ladet freundlichst ein

Wilhelm Hanta.

Papier-Servietten empfiehlt in apart. Mustern Buchdruckerei Herrn Rühle.

Der rechte Weg

sich mit wirklich schöder und eleganter Kleidung zu versehen, ist für die elegante Herrenwelt bereits

kein Geheimnis

mehr. In dem Kaufhaus für Monatsgarderoben Prager Strasse 26, erhalten Sie, allerdings

nur für Herren

von Millionären, Doktoren, Reisenden, Offizieren sowie feinsten Kavallieren nur wenig getragene, in den ersten Werkstätten Deutschlands und des Auslandes, teils auf Seide gearbeiteten, Stoff und Haltbarkeit unübertroffen

Serie I Serie II Serie III

Mass-Anzüge 10 Mk. 14 Mk. 20 Mk. usw.

Mass-Paletots 8 Mk. 12 Mk. 18 Mk. usw.

Kaufhaus für Monatsgarderoben

Dresden, Prager Strasse 26.

Grösstes Spezialhaus für Monats- u. Abonnements-Garderoben.

Einzig streng reelles Geschäft dieser Art am Plage.

Abteilung II: Elegante neue Garderoben.

Gasthof zu Lausa.

Den geehrten Einwohnern von Lausa und Umgegend zur gefl. Nachricht, daß ich den hiesigen

Gasthof

mit heutigem Tage übernommen habe. Ich werde meine verehrl. Gäste mit nur vorzüglichsten Speisen und Getränken bewirten und bitte um gütigen Zuspruch.

Morgen, Sonntag

Starkbesetzte Ballmusik

ausgeführt von der Radeburger Stadtkapelle

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

Gustav Casper.

Birka 25 Zentner gutes

Wiesenheu

sind zu verkaufen

Mewes, Auenstrasse 3.

Feine Wäsche

nird zum Waschen und Plätten angenommen

Frau Gerth
Moritzdorf.

Strickmaschinen

mit 30—50 Mk. Anzahlung. Illustrierter Prachtkatalog gratis.

P. Kirsch, Döbeln.

10-15 Scheffel Land

an der Cunnersdorfer Haltestelle sind sofort zu verpachten

August Walther.

Freiwill. Feuerwehr

Nächsten Sonntag,

nachm. 1 Uhr

Uebung!

Das Kommando.

Das Kommando.